

Nationalparkverwaltung Berchtesgaden  
Sachgebiet Kommunikation  
Carolin Scheiter  
Doktorberg 6, 83471 Berchtesgaden

Tel.: 08652 9686-130  
Fax: 08652 9686-40  
pressestelle@npv-bgd.bayern.de  
www.nationalpark-berchtesgaden.bayern.de

## Pressemitteilung

25.06.2010

### Der VW Käfer im Königssee

#### Naturschutzjubiläum des Nationalparks Berchtesgaden am 1. Juli - Bilder vom Grund des Königssees

In den 80er Jahren ist er mit dem U-Boot „Geo“ zum Grund des Königssees hinuntergetaucht und hat dort sensationelle Fotos gemacht. Prof. Dr. Hans Fricke vom Max Planck Institut Seewiesen zeigt bei der Abendveranstaltung zum 100-jährigen Naturschutz-Jubiläum des Nationalparks Berchtesgaden am 1. Juli Bilder aus knapp 190 Metern Tiefe. Bei seinen wissenschaftlichen Tauchgängen hat er auch den im Jahr 1963 versunkenen VW-Käfer fotografiert.

Hans Stanggassinger, Mitarbeiter des Nationalparks und Moderator der Abendveranstaltung, war bei einem der Tauchgänge des U-Bootes „Geo“ dabei. Auch er hat den VW Käfer in rund 140 Metern Tiefe gesehen und in Bildern festgehalten. „Der Tauchgang im Königssee war eine der eindrucksvollsten Aktionen im Rahmen meiner 32-jährigen Tätigkeit für den Nationalpark“, resümiert Stanggassinger. „Trotz der enormen Tiefe kann man am Grund des Sees noch Reste des Tageslichtes sehen!“. Mit einer Legende räumt der 59-jährige allerdings auf: „Die Scheinwerfer des VW Käfer leuchten nicht mehr, das habe ich mit eigenen Augen gesehen!“. Weitere Bühengäste bei der Jubiläumsveranstaltung des Nationalparks

im großen Saal des Kur- und Kongresshauses Berchtesgaden sind die Bergwacht Bayern, der Deutsche Alpenverein, die Gebirgsjägerbrigade 23, die Bayerische Botanische Gesellschaft, der Trachtenverein D´Edelweißer sowie weitere Überraschungsgäste. Den musikalischen Rahmen gestalten die Hochalm-Musi und die Stoaberg-Sängerinnen. Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Bereits am Vormittag des 1. Juli beginnt um 9:30 Uhr das wissenschaftliche Festsymposium im kleinen Saal des Kur- und Kongresshauses. Der ehemalige Nationalpark-Leiter Dr. Hubert Zierl blickt zurück auf die 100-jährige Naturschutzgeschichte in Berchtesgaden und Pflanzenforscher Fritz Eberlein berichtet von seinen Erinnerungen an 60 Jahre botanische Kartierarbeiten rund um Watzmann und Königssee. Historiker Dr. Patrick Kupper informiert über die Geschichte der Naturschutzgebiete alpenweit und der ehemalige Ministerialdirektor Professor Dr. Werner Buchner weiß Anekdoten aus der Entstehungszeit des Nationalparks Berchtesgaden zu berichten. Die touristischen Perspektiven alpiner Schutzgebiete hat Dr. Veronika Wirth von der Universität Wien in einer aktuellen Forschungsarbeit untersucht und präsentiert ihre Ergebnisse. Der Eintritt ist ebenfalls frei.

(Ohne Leerzeichen 2068, mit Leerzeichen 2385)

**Bildtext (Credit: Nationalparkverwaltung):** [Tauchboot Geo.jpg](#)

Nationalpark-Mitarbeiter Hans Stanggassinger (r.) begleitete im Jahr 1983 den Wasserforscher Jürgen Schauer im Spezial-Tauchboot „Geo“ auf einem wissenschaftlichen Tauchgang zum Grund des Königssees. Hier machten sie unter anderem Fotos von dem im Jahr 1963 im Königssee versunkenen VW-Käfer. Diese und weitere Bilder werden am Donnerstag, 1. Juli, ab 19:30 Uhr im Kur- und Kongresshaus Berchtesgaden gezeigt.